

# Die Schild- und Fensterschenkungen des Landes Unterwalden ob dem Kernwald

Autor(en): **Truttmann, Al.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série**

Band (Jahr): **25 (1923)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-160249>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Die Schild- und Fensterschenkungen des Landes Unterwalden ob dem Kernwald.

Von *Al. Truttmann.*

(Fortsetzung.)

- 1604, 21. Augst. Dem aman schültter und seckellmeister küden (= Kyd) zu schiowitz ist iedem 6 gld an fenster und wabppen für Erett, old waß dz fenster cost.  
Dem g. H. brelatten zu muri ist fenster und wabppen für Erett an sin buw.  
Der für Erung an die sensen sell vnser bott den bescheid gän, daß die von Friiburg vnser seckellmeister im feld an sin huß auch fenster und wabppen für sprochen hend wiie er deß ferenderigs jars für gelihett und ab dñehett.  
An daß rathuß zu Vtznacht und dem henseller zu rüschewüll sell vnser bott sampt vnser landtlütten ihren Eren wabpen und fenster für Eren.  
An dz schützenhuß zu sandt gallen sell vnser bott auch vnser fenster und Eren wabppen für Eren.
2. Okt. Dem hanß murer sell man von vogt busiger wegen ein kronen und ein schüldt gän.  
Dem baltzer an der halden sell man an sine behusung für eren 4 gld.
16. Xber. Dem jacob zrotz ist miner g. H. H. Eren wabpen für Eret.  
Dem müchel bürgy hend mine g. H. H. 4 Kronen und Ein schüldt an sin huß für Eret.  
Mine g. H. H. wend die külchen von shachlen bezallen in namien vnser Landtlüten und sond sü den schriiber leuwen bezallen vor fenster und wabppen an sin huß.
- 1605, 25. Horner. Dem iacob deschwanden hend mine g. H. H. für Erett und geschenkt 3 gld.  
Mai. Dem Wirt zum Schiff zu Zug sellen vnser botten auch fenster und Ein wappen vür Eren an sün nüw huß was ander ort auch dund.  
Juli. Dem hanß bären ist miner g. H. H. Eren wappen vür Eret.  
Fendrich Hans baschi Zölliger ist 6 gld an fenster und wabpen vür Eret.
18. Augst. Dem melcher schallberger ist 8 Kronen an sin nüw huß vür Eret für fenster und schüldt und für wabppen.
13. Augst. Dem Landschriber im rindall und redings sun zu schwütz fenster und wabpen für Eren wie ander ort auch.  
Der yesuwütter külchen zu Frübürg ist 100 gld. für Erett von ob und nütt dem Kehrwaldt.  
Dem Hanß Dietlü zu blatten ist bewilliget an sün huß fenster und wabppen zu für Eren wie ander ort auch dundt.  
Vnser bott sell an dz rathuß zu Vtznach fenster und wabppen für Eren wie ander ort auch.
7. Oktober. Dem Hanß muff im Ambt Rußwil ist ein wabppen vür Erett in sün nüw huß.
9. Nov. An dz nüw pfrundhuß zu Kärnß stürendt mine g. H. H. fenster und wabppen und darzu 40 gl. doch an schulden.
- 1606, 7. Jänner. Wolfgang Singer ist miner g. H. H. Eren wabpen und ein fenster für Eret das 25 gld kostet.  
Denen von Zürich ist an ihr bogenschützenhuß wabppen und fenster für Eret.  
An daß Gotzhuß enndingen in der grafschafft baden soll vnser bott an die külen stüren vff der iarrächnung.
4. Horner. Dem Oswald Krantzli im endtlübuch ist miner g. H. H. Eren wabppen für Eret.  
Hanß am acher zu Gutendanen ist auch miner g. H. H. Eren wabppen für Eret.

- Dem iöry miichel ist an sin nüw huß für Erett ein schülth und fenster und 10 Kronen und ein mütt mell.
- 1606, 7. Heuwmomat. Dem samen krämer zu stantz ist ein halben schildt und 2 gld an ein fenster und wappen gän. wie obstatt.
19. Augst. Dem weübel von wollen soll vnser bot für gebüregen theill fenster und wabppen für Eren wie andere Ort auch.
- In dz rathuß von baar und dz schützenhuß von menzigen und herren aman waser und in dz würzhuß zu horgen sell vnser bott fenster und Eren wabppen für Eren wie ander ort. vnd dem Landshaubt. Leuw soll man dz wabppen und fenster bezallen.
11. Sept. Dem moritz Eder ist miner g. H. H. eren wabppen vüerrett an sin huß.
18. November. Vnser Bott soll mit andere orten gan frauenthall in daß closter fenster und wabppen für Eren.
- 1607, April. Baschi zum Stein ist 4 gld an sin huß vürEret.
- Dem claus schülth old für den seckelmeister büserhett ist ein schülth an sin huß vür Eret.
22. Brachmonat. Dem Hanß zum Stein hend m. g. H. H. 10 gld. und ein schülth gän an sin huß, doch dz an einer schuld.
- Dem mathiß schällin ist 12 gld. und ein schildt vür Eret an sin huß.
- Brachmonat. Dem (? Andresen spiller) ist ein wappen und fenster für Eret wie ieder ort auch...
- Dem Haubpman Krämer ist schülth und fenster für Eret wie ander ort auch duendt.
- Dem Düby bormettler ist fenster und wappen für Eret wie ander ort auch duendt.
- Dem fendrich baschi zelliger ist fenster und wabpen für Eret wie ander ort auch duendt.
3. Nov. In dz schitzenhus zu rapperschwil ist fenster und wappen füreret.
1. Christmonat. Dem hanßen öntzen ist m. g. H. H. Eren wappen für Eret.
- Dem peter mungen hend mine g. H. H. ein schülth vür Eret in sin buw.
- 1608, 6. Horner. Dem Baltzer Ettlí an sin huß 12 gld. und ein schildt.
- Hanß an der halten 16 gld. und ein schülth.
- Baltzer michell 16 glden und ein schülth.
- Bartli düller 12 gld. und kein schülth.
5. April. Für den ein schülth vür Eret da vogt wolf für in bätten hatt.
6. Mai. Dem mathei Halter hend mine g. H. H. ihren Eren wappen vür Eret.
31. Mai. Dem balzer ettlí ist ein schiín bewilliget in die Ort vm schülth und wappen anzusprechen.
- Dem günder heini im endlibuch hend m. g. H. H. ihren Eren wabppen vür Eret.
- Andres von moß und baltzer ... üllin (Müller ?) ist iedwäderem m. g. H. H. Ehren wabppen vür Eret.
19. Heuwmomat. Peter melker würz ist schülth und fenster für Eret.
26. Juli. Dem Antöni wälti zu Vri hend m. g. H. H. ihren Ehren wabppen und fenster für Erett.
7. Augst. Denen von vtnacht an Ihr gottshuß 4 gld.
29. Augst. Denen zu sachslen an daß pfruondthuß 40 gld. und miner Herren wabpen und fenster für Eret.
25. Oktober. Dem hanß blättler zu hergiswill an sin nüw huß. Er will vürten m. g. H. H. Eren wabppen vür Eret.
- Dem fendrich melchkior Lussi ist 6 glden an sin huß vm fenster und Eren wappen vür Erett.
29. Nov. Dem herren schiner im wallis ist fenster und Eren wabppen in sin huß für Erett.
- Dem marxen von Vlm soll vnser gsandter an sin capellen stüren wie ander catholisch ort.
- 1609, 8. März. Andreas Häcki hand m. g. H. H. an sin hus füreret 6 gld. und ein schildt.
18. März. Hanß stöldi und Hans von flüe bi der sagen iedwäderem ein schülth für Eret doch ein kleiner schülth.
- April. Hans v. Atzigen sälligen khinden ist an Ihren niwen hus zu stiren erkhent 8 Kronen.
- Melchior von Biol von Stans ist an schildt und pfenster zu stiren erkhent 3 Kronen.
- Dem Hanß schälli soll man stiren an sin huß 6 Kr. und ein schildt.
- Item den Ritiman sol man sin huß stiren 10 Kronen.

- 1609, Juli. Jacob von Flüe sol einen an sin Niw huß stiren ein schildt und 8 Kr.  
 20. Augst. Man soll an schildt und pfenster dem capenschiner closter gan pfeidt so fill andri ort.  
 20. Augst. Niclaus von Zuben sol man stiren 3 Kron. an sin niw huß.  
 Heini von Atzigen an sin nüw huß stiren 6 Kron. und ein schildt.
- 1610, April. So die ybrigen ordt dem Hauptmann Moritz eder jm Liffene dol schildt und pfanster yn sin huß gäbent, sol vnser Bot In auch gewaldt han züe stiren.  
 Item denen von Ängelbärg sol man In Ir Beinhuß gäben ein schildt und 5 glden an das pfanster.  
 Mai. Michel Rorer sol man an sin nüw huß stüren 6 Kr. und ein schildt.  
 Vnser Bott sol an den spidal zu Vtznach an schildt und pfanster sovil stüren alß andri ordt.  
 20. November. Den Kilchgnossen von stanß ist an Ihreß Pfrundhuß 60 gld. und zwen schildt ein in Irgricht den anderen in die stuben.
- 1611, 14. März. Den zu Ravenspurg an Ihr kilchen 50 gld.
- 1612, Mai. Dem Jacob Rorer sell man an sin Niwen Buw stiren 6 Kronen und Ein schildt.  
 Dem Äрни Burach soll man an sin Niw huß 6 Kronen und ein schildt.  
 Juni. Vnser bott soll denen von mentzigen an Ir Buw stiren so fill andri ortt.  
 12. Juli. Man soll an daß hälfers huß zu sachslen stiren 6 Kronen und ein schildt.  
 28. Juli. Dem wirth ob Ömetten (Emmetten) sol man ein schildt In sin niw huß verehren.  
 September. Man soll hauptm. moritz eder von Wallis an sin wirtschaft Im Lifinendal stiren 2 Kronen an schildt und pfanster.  
 Martin: Mardi Lusser von Vri soll man vff Nechsten Jar Rächnung In sin huß stiren an schildt und pfenster 2 Kronen.  
 Oktober. Dem Äрни Amstutz von Änemoß (Ennetmos) soll man stiren in sin niw huß ein schildt.  
 Der Kilchen zu Gißwil zu stiren erkhent 12 Kronen.
- 1613, Jänner. Deß letzten gesandten diner von Glariß soll man In sin niw huß schildt und pfanster verehren.

## Band VII.

- 1615, Mai. Dem Niclaus von Rotzen sell man stiren an sin Niw huß 6 Kronen und j schildt.  
 Hanß etlli Im Haldten soll man an sin niw huß stiren äbenmäßig wie obstat.  
 4. Heumonat. Dem jungen Heini windli sell man an sin Niw huß verehren 3 Kronen.  
 20. Heumonat. An dz Jesowiter Closter zuo Friburg soll man stiren schildt und pfanster.  
 11. Augst. In dz ratthuß zu schänis soll man stiren wie die anderen ort.  
 In dz schießhuß zu Vri sell man stiren wie andri ort.  
 Dem Buwmeister Zündell sell man an sin huß stiren wie die anderen ort.  
 August. Den Barfueßeren zu Louwis sell man stiren wie andere ordt, doch allein vnseren andeill.  
 Dem Melchior Im stalden soll man an sin Niw huß stiren 3 Kronen.  
 Dem Jacob etli sell man an sin niw huß stiren 3 Kronen.  
 Dem Balzer Obrist soll man ein schildt geben in sin niw huß.
- 1616, 30. April. Man sell an die niw Kapellen vff dem flüeli zu sachslen stiren 100 glden <sup>1)</sup>.  
 28. Mai. Item Casper und Niclaus Mingen von Lungern sell man an Ir niw huß stiren gld. 15 und 1 schildt.  
 Juni. Anthoni Loräntzen sell man an sin Niw huß stiren gl. 8 p.  
 20. Sept. Dem Casper Sigrüst sell man ein schildt in sin huß gäben.  
 Melchior Hurseler von änomoß soll man 3 Kronen verehren an sin niw huß.  
 8. Oktob. Der schwester Cathrina von sachßlen soll man an Ir huß stiren 2 Kr.
- 1617, Jäner. Caspar Banwardt soll man an sin huß stiren 20% und j schildt.  
 März. Heinrich Hufschmid von dem Ampt Khnonauw vß dem Zürich Biet soll man stiren an sin wirtschaft an schildt und pfanster wy andri ordt der eidtgnossenschaft.

<sup>1)</sup> Die im Jahr 1617 gefertigten Scheiben sind noch vorhanden.

In die badisch Instruktion soll man Just alle vm ein verehrung schildt und pfenster.  
In vnser schitzen huß und die Capellen vff dem Flieli.

- 1617, Mai. Meister Casper Jergi soll man an sin niw huß stiren 2 Kr. und m. g. H. H. ehren wabppen.  
Juni. Melchior Wirzen soll man an sin niw huß stiren 20 Kr. und schildt und pfenster.  
Wolfgang schmiden soll man stiren an sin hinder niw huß 10 Kr.  
29. Juni. Instruktion nach Baden, sich zu halten by den Ibrigen ordt der eidtgnossen-  
schafft vm schildt und pfenster In die Capellen vff dem Flüeli und vnßer schitzenhuß so  
niw vff Landen Bârg erbuwen worden.  
Den Franziskaner münchen zuo Louwis soll man an Ire kilchen stiren 10 Kr.  
20. Oktober. Dem Hanß sigerist sell man an sin niw huß stiren 10 Kr.  
Dem Hanß Riebli sell man stiren an sin niw huß 6 Kr. und j Schildt.  
22. Oktober. Hans Miller soll man an sin huß stiren j schildt.
- 1618, 14. Horner. Den hanß Krumenacher von sachslen soll man an sin niw huß stiren 15 Kr.  
für schildt und pfenster.  
14. II. Item Herren Landtaman Im Feldt soll man stiren für die milli und Badthuß  
12 Kronen für schildt und pfenster.  
9. Brachmonat. Dem pauluß Spichtig soll man stiren an sin niw huß 6 Kr. und j schildt.  
28. Juli. Item dem hanß roßacher sell man stiren an sin huß 20 %.  
Denen von Abpenzell soll man an schildt und pfensteren stiren so fill anderj ordt,  
doch allein vnseren gebirenden theil.  
16. Augst. Niclaus Herrligen sell man stiren j ehren wabppen.  
25. Augst. Galli zumstein und Heini schmiden sell man stiren jedtwäderem ein schildt  
und 1 %.  
Item dem andres haberli sell man an sin Niw huß stiren 4 Kr.  
Hanß etli sell man an sin niw huß stiren 6 Kronen und j schildt.  
21. Sept. Gen Hergißwill an die Kirchen sell man stiren schildt und pfenster.  
Den theileren In der Schwändi soll man an Ire pfrundthuß stiren 100 % und ein schüldt.  
1. Dez. Herren Commisari cristen von wolfenschießen soll man an sin niw huß stiren 3 Kr.
- 1619, 21. Horner. Balzer von Flie sell man stiren j schildt in sin huß.  
6. April. Vnseren eidtgnossen von schwitz sell man an Iren Capunschiner Closter stiren schildt  
und pfenster.

## Band VIII.

- 1619, 5. Mai. Dem Maritz Fluri 6 Kr. und das wappen.  
Dem Anthoni von deschwanden 20 % und dz wappen.  
Dem Melcher bürgi zu lungern 4 Kl. und dz wappen.  
27. Aprill. Die begerten pfenster und wappen in das Neuw caputziner closter zu Schwiz ist  
vorbracht und sindt bewilligt.  
13. Mai. Dem Hanß Herman ein wappen verert.  
2. Junij. Wegen des G.G.H. abt von Muri begertten pfenster und wappen sindt selbe ver-  
williget und sol man ims schickhen auch schriben wegen abduschung der closter frauwen.  
15. Juni. Item mine Herren handt dem baltzer am büel an sin buw verehrt, namblich  
6 Kr. und dz wappen.  
6. Juli. Dem Jacob Durrer an ein Nüw huß alß an schilt und pfenster ist ime vergünstiget  
daß wappen und 6 Kr.  
Witter an dz Nuw hußli bi der Capellen vff dem flüeli ist vergabt 12 Kr. und dz wappen.  
13. Juli. Denen von Gersauw ein Ehrenwappen in Ihr kilchen verert.  
27. Juli. Vnseren 1. Eid. von Vry begerte pfenster und wappen In Ihr Nüw Kirchen ist  
wie ander orten vnser 2 teyl erlaubt.  
16. Augst. Die begerten pfenster und wappen gen schwitz sind verguntigett.  
Mit denen von Hergiswil wil man hargegen die so vnser L. Nit dem waldt wes ver-  
günstigett bezahlen.

Item sol vnser Landtaman anhalten von pfenster und wappen In die Capelle in's melchthall.

- 1619, 26. Oktober. Dem lamen Hanß burrach verehrent mine Herren an sin buw 6 Kl. und dz wappen.
30. Nov. St. Andres. Dem spichtig zu Kerns an sin buw verehrent mine H. H. 3 Kl.  
Item dem Ziegler zu Hergiswil verehrent mine H.H. dz wappen.
7. Dezember. Dem alt weibel Halter verehrent m. H.H. an sin buw dz wappen und 20 gld.
7. Dez. Dem Andrist furrer an sin buw verehrent M. H.H. dz wappen und 6 Kl.
- 1620, 4. Jänner. Dem Hanß Würtzen und dem Hanß Herrman nit dem kärn waldt verehrent M. H.H. Ir Erenwappen.
12. Jänner. Gabriel Heyman verehrent M. H.H. 6 gld.
25. Jänner. Dem Hans buecher alt weibel verehrent M. H.H. dz wappen und 20 %.
1. Horner. Denen von Gersau verehrent M. H.H. mit denen von Zug In Ir kilchen schilt und pfenster wellen M. H.H. mit denen von Zug ein gantz pfenster bezallen.
3. Horner. Dem wolfgang leman 6 Kr. vndt dz wappen.
12. Horner. Mine H.H. sturent an den nüwen buw der Capellen Im Melchtal 100 gl. und mitler zyt pfenster und schilt was vom glaser costent und sol der seckelmeister halbs bargält und halbs an schulden geben.
22. Horner. Hans Kiser verehrent M. H.H. schilt und pfenster und 3 Kl.
14. März. Wagen denen von Abbenzell mit dem wappen und pfenster in Ir Capuciner Closter wellen M. H.H. abthuschen dz wappen von Abbenzell alhie Im nüwen closter lassen machen. Dargegen sollent sy dz vnser wappen In Ir closter auch machen lassen.
24. April. M. H.H. verehrent vff dz flüeli an ein buw 3 gl.
2. Mai. Einem Miller von Vry verehrent M. H.H. dz wappen.  
Dem Andermatt von Oberdorf verehrent m. H.H. für schilt und pfenster 3 gl. diß Nimpt Hanß burrach und der an der matt der gägen das burrachs Nit dem waldt.
6. Mai. Denen von bremgarten an ir Capucinerkloster steurent M. H.H. die zwen theil was ein ander ort geht.
23. Mai. Niclaus von Rotz verehrent M. g. H.H. an sin nüwen buw 6 Kr. und dz Ehrenwappen. Mag ime der H. Seckelmeister ein guote schuld geben.
30. Mai. Dem baltzer burrach verehrent M. H.H. für schilt und pfenster 6 gld. Mag ime H. Seckelmeister zu herbst ein Schuld geben.
13. Juny. Dem Barbeli Michel stürent m. H.H. an sin buw 20 % . (etwan an ein schuld.
- 1621, 25. Horner. Hans Würtz zu Stans verehrent M. H.H. schilt und pfenster mit einandern.
26. Sept. Den closterfrauen zu sollothurn verehrent M. g. H.H. 12 gl. an pfenster und wappen und ist 24 gl. eim ortt. Die will aber vnser Landtluft Nit dem wald eben so woll als wir ir schilt da gandt, wellent M. H.H. allen den halben theil duon.
2. Jänner. Herrn Hanß Entz stürent M. H.H. an sin buw 6 gld. an einer schuldt und dz wappen.  
Dem Württ bi der silenbruggen das Erenwappen.  
An ein nüw Capellen ze Steinen das Erendwappen.
18. März. Herrn Hauptman Peter bi der Porst schilt und pfenster die zwen theil was ander ortt gäben.

## Band IX.

- 1621, 8. Mai. Dem Johanes von Flüe stürent M. H.H. 5 Kl. und das Ehren wappen.  
Dem Baschi buosiger stürent M. H.H. an schilt und pfenster 3 Kl. Mag im der Sekelmeister ein schild Nit dem Wald gen.
22. Augst. Herrn bumeister von Deschwanden schilt und pfenster.
4. September. An die kilchen zu lungern schilt und pfenster und 150 gld. an schulden zu herbst sol geben werden 100 gld. die andere über ein Jar.
25. Sept. Dem Jacob gasser ein halbbögigs Ehrendwappen und 1 Kronen.
20. Oktober. Fendrich Jacob Würtz für schilt und alles an sin nüw erbuwen huß 20 Kr.

Dem Melcher Geörgi für schilt und alles an sin nuw erbuwen huß gestüret 15 Kr.  
Ist im auch ein anbegryffenlichen brieff an die ort vmb schiltt und pfenster bewylliget.  
(Der Schildbrenner.)

1621, 30. Oktober. Dem Caspar Halter von Gyßwyll stüret man an sin nüwen bauw schilt und fenster.

Dem Bartli Diglier von Kernß stüret man an sin nüw huß 6 Kronen.

3. Nov. Den Parfüsser münchen zuo Luggarus stüret man an Ihren buw 10 Khr.

6. Nov. Dem Phylip Lusser von Vry verehret man ein Kronen für dz Eren wappen in sin nüw huß.

13. Nov. Dem Hanß Blättler von Buochs verehret man an sin nüw buw Kronen 3 für schilt und pfenster.

22. Nov. Simon Schuomacher seligen Frauen stüret man an Ihren nüwen buw 2 Kr.

4. Dezember. Dem Niclaus Buecher ist an sin nüw hüßlin gestüret 20 %.

An dz schwestern huß zu Stanz stürent M. H.H. 50 gld.

11. Dez. Dem jungen Hanß Riedi stüret man an sin nüw buw 10 %.

1622, 5. Jänner. Baltzer von Flüe von Kerns gäbent M. H.H. Ihr ehren wappen.

22. Jänner. Denen von sempach an Ihr Rathuß 10 gl. und ehren wappen.

2. April. Dem Jacob von Zuben an sin nüw huß fünff kronen sampt dem Ehren wappen.

Dem Würt zum stärten verehredt man an sin nüw huß für dz ehren wappen.

11. Horner. Denen zuo Gyßwil an Ihres Pfruondthaus sturent M. H.H. für Ehren wappen und als 15 Kr. sollent das Ehren wappen nemen und an den 15 Kr. abrechnen.

Dem Hanß Durrer an Sin Nüwen buw für schilt und Pfenster 6 Kr.

Dem Heini Fanger 20 % an Sin buw.

Auffahrtstag. Uli ander Matt und dem Miller zue dallen wyl den an Ihren Nüwen buw stürent M. H.H. Jederem 3 Kr. für Schilt und Pfenster und alles.

21. Mai. Dem Galli Ferliman württ. zum Stansstaad verehrent M. H.H. für Schilt und Pfenster 3 Kr.

28. Mai. Den Closterfrauen von Wurmpach stürent M. g. H.H. was ander catholische Ort die zwen deill und ....

4. Juni. Dem Christoffel Stalder an sin buw 20 Kr. und M. g. H.H. wappen.

29. Juli. Der Seckelmeister soll M. H. Ehrenwappen ins Nüw Zollhuß thun. (Diechtersmatt.)

Item sollent U. L. Nidt dem wald auch Ihr Ehrenwappen auch dahin angesprochen werden.

30. Juli. Dem Döni Rott vff Entlibuoch das Ehrenwappen.

10. September. Dem Peter spichtig an sin buw 3 gld.

13. Oktober. Ernstlich an bracht wegen Ehrenwappen ins Capuciner Hus, Schwester Hus und Würtz Hus gen Appenzell habent M. H. gesteuert den 2 Theil was andere ort.

17. Oktober. Die Ehren wappen gen Zug ins Rathhuß und gen Lucern in's Neuw. schießhuß wellent M. g. H.H. verehren.

12. Nov. Des Baltzer Britschgis seligen Kinden an ir buw 12 gld. und das wappen.

Caspar Im Feld an der Rüti schilt und pfenster.

Dem Casper schriber an sin buw 3 Kr.

Dem Melcher Ming an Sin buw 6 Kr.

1623, 9. Jänner. Dem Balzer in Baden an sin Buw 2 Kr. Soll an dz wappen im Zollhuß ver- tuschet werden.

28. Jänner. Hans Steinibach stürt man an sin Hüßlin 10 %.

1. Aprl. Dem Niclaus Lochmann an schilt und pfenster für alles 12 gld.

17. Brachmonat. Dem Bumeister schmid, Item Fridrich schmid, Panerherr Keller, Casper Burkhardt. Die Ehren wappen und pfenster und In das Gottshus Gnadenthal. auch gleich- falls Peter Ried.

12. Augst. Dem Landtspffiffer an sin buw 10 %.

26. Augst. Dem Stampa zu Jrnis an schilt und pfenster steurent M. g. H.H. sovil als ander ort.

- 1623, 16. Sept. Dem Niclauß Furrer j wappen halbbögig.  
 St. Ursentag. Dem Sigler Entz vß Entlebuch dz wappen.  
 Wegen der Ehrenwappen in die Kirche zu Engelberg stürent M. g. H.H. die 2 Theill was ein ander Ort.  
 In die Nuw Capellen zue Waggis verehrent M. g. H.H. die 2 Theil was ander orth.  
 18. Novemb. Dem Württ in der Horger Auw an pfenster und wappen 4 glden.
- 1624, St. Sebastianstag. Jacob vff der Mur 100% und dz Ehren wappen.  
 24. Horner. Denen vff Sewlisberg stürent M. H.H. Ihr gebürender Theil. Die 2 Theil was andri ort als von Schwyz.  
 Denen zun brunnen die zwen Theil auch was ander orth.  
 Dem Hanß schmidhalter ob und nit dem wald zwei pfenster.  
 Dem baltzer an der matt 6 Kr. und dz ehrendwappen.

## Band X.

- 1624, 13. Juny. Dem Arnold Geyman 6 Kr. und dz Ehren wappen.  
 5. Juli. Dem Mathis buocher schilt und pfenster.  
 16. Sept. Vff anhalten vnß. getruwen Lieben Landtlüthen nit dem Khern waldt vm schilt und pfenster In die Capellen gen thallewyll habent es mine g. H. zegeben vergünstiget.  
 5. Okt. Dem melcher Eiwylter von lungern stüret man an sin buw 12 gld.
- 1625, 12. Jenner. Dem Casper Yygel (= Igell) soll man 6 glden an sin buw geben und sollent dan dry gulden so Er wegen deß sagenfielers anspricht auch bezalt sein.  
 Dem Casper Zimmerman und dem Casper Acherman verehrent man ein jedem daß ehren wappen und eim jedem 3 gulden darzu.  
 14. Juny. Dem Durs Miller Schilt und Pfenster.  
 21. Juni. Den München von Friburg so ein Neüw Kilchen buwent 3 Richsdaler.  
 20. 7ber. Ins Schützenhus zu lucern und Rathhuß Nit dem Kernwalt und Fendrich Jost Horets huß 3 Kl. und dz wappen.  
 27. Sept. Dem baltzer an der gassen an einer schuld 15 gld. und ein schilt.  
 4. Dez. Dem bläsi im Feldt an sin buw 4 gld.
- 1626, 3. Jänner. Fendrich Jacob Stultz schilt und pfenster 2 gld. Dem Hanß Christen von Wolfenschießen 2 gld.  
 Dem Weybel Meyer 2 Rgl.  
 Des Obersten am Rhins halben mag man erfahren waß sin schilt und pfenster costent.
- |  |                               |
|--|-------------------------------|
| 7. Horner. Hans Windli in der Gummen an schulden 12 gld. | } und allen dz wappen darzue. |
| Dem baltzer von Flüe an schulden, 12 gld.                |                               |
| Dem Andrist von Rotz an schulden 12 gld.                 |                               |
| Dem Peter Riebli von Giswil 6 gldn.                      |                               |
| Dem Wolfgang schueler von Glaris 2 Kr.                   |                               |
- Gegen Herren Sekelmeister abzeschicken, dan ime zue glaris auch anlaß gäben worden.
7. März. Dem benedicht dischmacher an sin buw. 2 gld.  
 18. April. Dem Wolfgang schmid z'Kägiswil 12 glden und schilt.  
 Dem Niclaus Goli 2 Kr.  
 4. Mai. Melcher Kretz an sin buw 1 Kr.  
 9. Mai. Denen von Menzigen stürent m. g. H.H. an Ihr nüwe Kilchen daß wappen und den schildt.  
 26. Mai. Denen von Clingznaw stürent meine Herren gl. 4 und daß wappen und den schildt.  
 3. Oktober. Mini Herren stürent dem Hanß sigristen an sin Pfenster 2 glden, sollent den glaseren geben werden.  
 24. Nov. Meister adam schmid an sin buw 12 gld. sambt dem Ehrenwappen.  
 Dem Melcher von Rotz an sin buw 6 gld sambt dem wappen
- 1627, 2. Jänner. Baschi von Zuben stürent mine Herren 20% und ein Pfenster.  
 23. Jänner. Dem Hans Cathrinen verehrent M. H.H. 15% an einn schildt.



- 1627, 27. Horner. Deß Hanß an der Gassen söhne verehrent M. H.H. gld. 12 und zwen schild an ihr Nüw gebuwen huß.
3. März. Anni Rorner an sin huß so Nüw gebuwen 4 gld. für schildt und pfenster.
27. März. Dem Säckelmeister Zingg von Einsidlen gl. 6 an schildt und pfenster.
3. Aprl. Melcher von büren verehrent M. H. ihr Ehren wappen in sin Nüw gebuwen huß.
12. Juni. Margret Gembst stürent M. H.H. 2 glden an ihr huß.
24. July. Den schwestern St. Frantziß ordinis stürent M. g. H.H. 8 gld. so bin vnßeren Eidtgenossen zuo Appenzell zuo buwen begeren.
18. Herbstm. Dem Toni und Hanß burrach an ihren Nüwen buw 12 gld und ihr Ehren wappen.  
Hartman Lütold 20 % und ihr Wappen.
1. Oktober. Den Closter frauen von steinen verehrent M. H.H. an ihren vorhabenden buw 20 gld.  
Casper Im Feldt verehrent M. H.H. schildt und pfenster und 50 %.  
Baltzer Miller an sin Nüw huß schildt und 40 %.  
Casper Fruonz stürent M. H.H. ihr Ehrendwappen und 12 gld.  
Caspar stäldi verehrent M. H.H. 10 %.
29. Oktob. Denen von Ödisriedt stürent Min. H.H. an ihren buw 20 gld.
27. Novemb. Dem Melcher an der Gassen zuo obeseewis an sin buw gld. 4 und ihr ehrenwappen.
- 1628, 3. Juni. Den Würten zu brunnen und zu Wäggis wollen M. H.H. ihr theil an die schilt in ihren heußeren geben.
1. Augst. Dem Anthoni spüller an sin buw 5 gld.
28. Herbstmonat. Den Closterfrauen zu Schwiz stürendt m. H.H. 8 gld.  
Dem baltzer von A stürent M. H.H. 8 gld. und ihr ehren wappen.  
Dem Hanß Has zu Vdligenschwil verehrent M. H.H. ihr wappen.
18. Nov. Dem jungen Jacob von Flüe stürent M. H.H. schildt und 5 glden.  
Peter berchtold sel. Erben stürent M. H.H. 6 gld.  
Niclaus Berchtold 2 gld. und daß wappen.  
Jos schmidhalter 2 gld. und daß wappen.
- 1629, 27. April. Casper Im Feldt zu lungern verehrent M. H.H. an sin buw 8 gld. und ihr ehrenwappen.

(Fortsetzung folgt.)